

elexon installiert 188 AC-Ladepunkte am größten deutschen Verbundstandort der Deutschen Post

1. **Individuell angepasste Ladepunkte für den größten deutschen Verbundstandort der Deutschen Post und DHL**
2. **Komplexe Konstruktionslösungen für unterschiedliche, bauliche Gegebenheiten**
3. **Installationskonzept unterstreicht elexons Philosophie nachhaltiger Ladeinfrastruktur**

Aachen, 02.12.2024 - elexon, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von VARO Energy und Branchenführer individueller Elektroladelösungen im Logistiksektor, entwickelt und montiert 188 AC-Ladepunkte und umfangreiche Ladeinfrastruktur für den größten deutschen Verbundstandort der Deutschen Post und DHL. Das weitläufige Gelände am Standort Nürnberg erfordert individuell angepasste Installationen mit komplexen Konstruktionen und oberirdischen Brüstungssystemen. Im Fokus stehen die Arbeitssicherheit sowie die komfortable Nutzung der Ladekabel während des Be- und Entladens.

Ladeinfrastruktur der Deutschen Post und DHL am Standort Nürnberg

260 Zusteller bearbeiten am größten Verbundstandort der Deutschen Post und DHL in Nürnberg ein Brief- und Paketaufkommen von mehr als einer Million Sendungen pro Woche. Im Frühjahr 2018 fuhren die ersten StreetScooter-Elektrofahrzeuge durch Nürnbergs Straßen, um Sendungen CO₂-emissionsfrei zum Kunden zu transportieren. 2018 umfasste die Zustellflotte 20 StreetScooter. Heute sind 60 E-Fahrzeuge am Standort in Mittelfranken unterwegs. Zusätzliche werden folgen. Damit geht die DHL Group einen weiteren Schritt, um bis 2030 den Anteil der vollelektrischen Fahrzeuge von aktuell 40 Prozent auf mindestens 60 Prozent weltweit zu steigern. „Bei Deutsche Post und DHL ist Nachhaltigkeit kein Ziel, sondern ein Weg, den wir konsequent gehen. Als Unternehmen mit einer großen Fahrzeugflotte ist es unumgänglich, sich mit dem Thema E-Mobilität auseinanderzusetzen. So sind bei uns in der Niederlassung Nürnberg über 50% elektrische Fahrzeuge im Einsatz, die Sendungen CO₂e-emissionsfrei zu unseren Kund:innen bringen. In einigen Regionen können wir auf der letzten Meile bereits komplett nachhaltig zustellen. Darauf können wir sehr stolz sein“, erklärt Sascha Weigl, Abteilungsleiter Auslieferung Brief und Paket bei der Deutschen Post und DHL.

Flexible Bau- und Installationsweise gefragt

Die Ladeinfrastruktur am Standort Nürnberg wurde von elexon konzipiert und installiert. 188 AC-Ladepunkte, 1-phasig und 3-phasig, mit 3,7 kW oder 11 kW, die mittels Kennzeichenerkennung laden. Das weitläufige Gelände inklusive alter Bestandsbauten erfordert teils komplexe Installationssysteme. Eine zukunftsfähige und bedarfsgerechte Ladeinfrastruktur muss sich einerseits an den Alltagsprozess des Kunden anpassen,

andererseits an die baulichen Gegebenheiten. Im Fall der Deutschen Post und DHL in Nürnberg galt es, die Ladesituation während des Be- und Entladens der Transporter möglichst komfortabel und sicher zu gestalten. Unterschiedliche Montageorte verlangten nach komplexen Installationssystemen. Verlängerte Dachkonstruktionen am älteren Baubestand, oberirdische Brüstungssysteme an Parkplätzen und Vordach-Systeme wurden individuell angepasst. „Für die Ladeboxen, die direkt am Verwaltungsgebäude zum Einsatz kommen, haben wir ein Catwalk-System installiert, um die Ladekabel leichtgängig über ein Schienensystem unter der Decke des Vordaches zur Ladebuchse des E-Transporters ziehen zu können“, erklärt Gesina Streich, Senior Projektmanagerin elexon GmbH. Diese Installationsvariante punktet mit hoher Flexibilität. Sie lässt sich an fast jede bauliche Gegebenheit anpassen.

Nachhaltige Bauweise: kosteneffizient und flexibel

Besonders funktional und nachhaltig ist das (oberirdische) Brüstungssystem. Nur wenige Anbieter verfügen über dieses System. Es begrenzt einerseits die Parksituation, so dass das Fahrzeug quasi in seine Parktasche hineinfährt und erspart Kunden andererseits den kosten- und zeitintensiven Tiefbau. Die Zuleitung der Unterverteiler zu den einzelnen Ladestationen wie auch die Zuleitungen der Unterversorgung zur Ladesäule werden durch eine oberirdische Metallkonstruktion geführt. Damit übernimmt das Brüstungssystem die komplette Kabelführung. Ein geschütztes System, das dank eines modularen Aufbaus flexibel ist. Das Brüstungssystem kann ergänzt, aber auch komplett rück- und neu aufgebaut werden. Dieses Installationskonzept unterstreicht elexons Philosophie nachhaltiger Ladeinfrastruktur. Eine Philosophie, die gemeinsam mit VARO Energy, der Muttergesellschaft von elexon, weiterentwickelt wird.

Robuste und zuverlässige Elektronik

Seit Anfang 2024 gehört elexon zu 100% zu VARO Energy. Gemeinsam bieten sie Kunden zuverlässige, zugängliche und nachhaltige Energielösungen – von der Infrastrukturinstallation bis zur Ladesäule. Denn, ebenso wie die verwendeten Installationssysteme sind die AC-Ladesäulen modular aufgebaut und können hinsichtlich Leistung und Anzahl an die wachsende Zustellflotte am Standort in Nürnberg angepasst werden. Die Kombination aus Modularität und qualitativ hochwertiger Leistungselektronik unterstützt den nachhaltigen Produktcharakter. „Die Zusammenarbeit mit der Deutschen Post und DHL fordert immer wieder neue, individuelle Konstruktionslösungen für einen reibungslosen Ablauf an den Zustellstützpunkten. Wir sind stolz, für unterschiedlichste bauliche Gegebenheiten, kosteneffiziente und hochwertige Produkte und Lösungen zu bieten“, erklärt Marcus Scholz, CEO elexon GmbH. Nachhaltige Energielösungen für schwer zu dekarbonisierende Sektoren wie die Logistik anzubieten steht für VARO Energy im Fokus.

„Wir investieren seit Jahren in den Ausbau unserer E-Mobilität. Dabei ist es uns wichtig, auch starke Partner an unserer Seite zu haben. Wir freuen uns diesen, mit der elexon GmbH, insbesondere für die Standortelektrifizierung unserer Last Mile Flotte gefunden zu haben. Die langjährige Partnerschaft zeichnet sich durch die gemeinsame Lernkurve entlang der E-

Mobilität seitigen gesetzlichen und prozessualen Herausforderungen aus. Professionell, schnell und zuverlässig wurde u.a. auch die Standortadresse Nürnberg in unserer Niederlassung mit insgesamt 188 AC-Ladesäulen installiert. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei Marcus Scholz und Team für die gute Zusammenarbeit“ erklärt Frank Wallraf, Abteilungsleiter GoGreen/Fuhrparkmanagement DHL.

Über elexon

elexon wurde 2019 gegründet und gehört seit Anfang 2024 zu 100% zu VARO Energy, einem führenden, diversifizierten europäischen Energieunternehmen. Dies ermöglicht elexon, seine Position als Branchenführer in der Logistik zu festigen, seine Vorreiterrolle in anderen Segmenten auszubauen und gemeinsam mit VARO Energy innovative Lösungen für die Herausforderungen des sich wandelnden Energiemarktes zu entwickeln.

Neben der Entwicklung von Ladeinfrastrukturlösungen liegt elexons Fokus auf der Integration effizienter Energie- und Lastmanagementsysteme sowie der Bereitstellung von Strom durch erneuerbare Energien. Mit seinen 360°-Ladeinfrastrukturlösungen bietet elexon umfassende Plug-and-Play-Lösungen für die Planung, Installation und den Service von effizienten E-Fahrzeug-Ladeparks aus einer Hand.

Weitere Informationen unter www.elexon-charging.com

Über Post & Paket Deutschland

Post & Paket Deutschland ist ein Unternehmensbereich der DHL Group mit und 187.000 Mitarbeiter:innen. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Der Unternehmensbereich ist in seiner Branche Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit und in Deutschland mit zwei Marken vertreten: Deutsche Post ist der größte Postdienstleister Europas und Marktführer im deutschen Briefmarkt. Unter diesem Geschäftsfeld werden im Wesentlichen die Produktsegmente Brief Kommunikation, Dialog Marketing und Presse Services gebündelt. Das Produkt- und Serviceangebot von Deutsche Post umfasst die Bearbeitung und Zustellung physischer Dokumente sowie ein breites digitales Portfolio in ihren Produktsegmenten.

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Im Geschäftsfeld der Paketlogistik ist DHL Paket Marktführer in Deutschland. Der Unternehmensbereich ist Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden im Online-Handel. Vielfältige Möglichkeiten von flexiblen Services erleichtern Kunden den Paketempfang und -versand. DHL Paket betreibt außerdem das größte Paketautomaten-Netz (Packstationen und Poststationen) in Deutschland.

DHL Group erzielte als Konzern 2023 einen Umsatz von mehr als 81,8 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.

Pressemeldung _____

Bilder







